

24.06.2024 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Rolf Müller,

Pastoralreferent Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Frankfurt

Ein himmlisches Navi

„Wie gut, dass es Navis gibt“ – das habe ich mir schon oft gedacht, wenn ich mit dem Auto unterwegs war. So zum Beispiel im letzten Sommer in Südfrankreich. Ich kannte mich in der Gegend zwar gut aus, aber ohne das Navi hätte ich die kleine Dorfkirche mitten in der Provence dann doch nicht gefunden. Es ist gut etwas zu haben, das mir zuverlässig die Richtung angibt und mich zum Ziel bringt.

Wie ein Navi hat er die Menschen zum Umkehr aufgefordert

Ich finde: Ein Navi braucht man nicht nur für die Reise mit dem Auto. Auch für die Reise durchs Leben ist es gut, ein Navi zu haben. Ich meine damit keine technischen Geräte, sondern Navis aus Fleisch und Blut. Ich kenne viele Menschen, die mir gute Wegweiser sind. Und manchmal können das sogar Menschen sein, die gar nicht mehr leben. Die Katholische Kirche feiert heute so einen. Es ist Johannes der Täufer. In der Bibel steht: Er war ein asketischer Mensch und lebte in der Wüste. Von seinen Reden waren viele Menschen beeindruckt. Sie sind zu ihm an den Jordan gekommen und haben ihm zugehört. Er hat ihnen dabei immer einen Weg gezeigt: Sie sollen auf Jesus schauen. Und er hat die Menschen aufgefordert, ihr Leben zu überdenken und immer wieder umzukehren. Wie bei einem Navi, das „Bitte wenden“ sagt.

Überlegen, was würde Jesus machen?

Umkehren und auf Jesus schauen - das brauche ich auch heute in meinem Leben immer mal wieder, wenn ich nicht weiterweiß. Da tut es mir gut, einfach innezuhalten und mir etwas Zeit zu nehmen. Denn dann kann ich überlegen: Wo bin ich falsch abgebogen? Wo muss ich umkehren

und wie kann ich etwas anders machen? Oft überlege ich mir dann auch: Was könnte mir Jesus zu meinem Problem heute sagen? Meistens weiß ich nach solchen Zeiten wieder viel besser, in welche Richtung mein Leben weitergehen kann und wie ich zu meinen Zielen komme.

Damit du gut ans Ziel kommst

Johannes der Täufer ist so etwas wie ein „himmlischer Navi“ für mich. Gerade jetzt, in der Mitte des Jahres zeigt er mir an: Denk nach ob du umkehren musst und schau auf das, was Jesus Dir sagt. Einfach, damit du gut ans Ziel kommst!